Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at



Aus dem Inhalt:

- ❖ Vorwort zum Jahr 2011
- ❖ Aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010
- **❖** Bilder aus der Museumssaison/Vereinsmitgliedschaft

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

"Museum, unser Gedächtnis"

lautet das Motto des Internationalen Museumstages am 15. Mai 2011.

"Wer entscheidet heute, an was wir uns morgen erinnern werden?" fragt die UNESCO seit 1992 in ihrem Weltdokumentenerbe – Programm.

Dokumente zu besonderen politischen, gesellschaftlichen, religiösen und kulturellen historischen Ereignissen zu bewahren, die Eindrücke von herausragenden politischen, gesellschaftlichen, religiösen und kulturellen historischen Ereignissen liefern – ist eine Aufgabe der Geschichtsforschung.

Der Blick soll auf die Wichtigkeit und die Pflege des kulturellen Erbes, aber auch die Probleme bei der Arbeit mit Zeitdokumenten und Sammlungsobjekten in allen Bereichen der grundlegenden Museumsaufgaben **sammeln**, **bewahren**, **forschen und vermitteln** gerichtet werden.

2011 wurde von den Vereinten Nationen zum

"Internationalen Jahr der Wälder" erklärt.

Auch hier lautet das Ziel, das Bewusstsein und das Wissen um die Erhaltung und nachhaltige Entwicklung aller Wälder, **unser Waldkulturerbe** zum Nutzen heutiger und künftiger Generationen zu fördern.

47% der Gesamtfläche Österreichs ist Waldland, das sind 4 Mio. Hektar, wobei rund 1 Milliarde Festmeter Holz zur Nutzung bereit steht. Holz als ältester nachwachsender Rohstoff verfügt über hervorragende Eigenschaften, die vom Klimaschutz bis hin zu einer langen Wertschöpfungskette reichen.

Nachhaltigkeit gilt in der Österreichischen Forst- und Holzwirtschaft als ein Gütesiegel mit langer Tradition.

Das Ö Forstmuseum sieht sich als Drehscheibe und Schnittstelle von Forstwirtschaft und Kulturwissenschaft und möchte das kommende Jahr intensiv nutzen, mit Partnern und Kooperationen auf die große Bedeutung der Forstwirtschaft einst und jetzt hinzuweisen und dies mit generationsübergreifenden Aktionen, Veranstaltungen und Thementagen, sowie verstärkter Öffentlichkeitsarbeit bewusst zu machen.

2011 gilt in Österreichs Gemeinden auch als das

"Jahr der Freiwilligentätigkeit"

und stellt europaweit das freiwillige Engagement in den Mittelpunkt. Ohne das Engagement und die Mithilfe der freiwilligen Helfer und Unterstützer gäbe es viele Einrichtungen und Angebote nicht. Viele Museumsprojekte wären ohne Freiwilligenarbeit bei geringfügigen Aufwandsentschädigungen nie realisiert worden.

Trotz Einsparungsmaßnahmen im Kunst- und Kulturbereich wollen wir den gemeinsam begonnenen, guten Weg fortsetzen und mit Herz, Begeisterung Engagement weiterarbeiten, fundierte Forschungs- und Vermittlungsarbeit leisten und so das Ö Forstmuseum Silvanum für kommende Generationen nachhaltig als Wissensinstitution für Natur und Kultur erhalten.

Mag. Veronika Frank Geschäftsführung Ö Forstmuseum Silvanum

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung des Ö Forstmuseumsvereines Großreifling

Tätigkeitsbericht Museumssaison 2010

Betreuer/Personal:

Der Museumsdienst 2010 wurde mit 5 Betreuern durchgeführt. Aufgrund privater Veränderungen beendet Karl Salat seiner Betreuertätigkeit, bleibt jedoch gem. mit Franz Langanger als Rechnungsprüfer aktiv - herzlichen Dank!

Die wöchentlichen Reinigungstätigkeiten im Museum und der WCs wurden heuer von Frau Hermi Ruschitzka dankenswerterweise übernommen.

Besucherstatistik

Gesamtbesucherzahl 2010 : 2401 Gesamtbesucheranzahl 2009 : 2938 Gesamtbesucher 2008 : 2782

Unter den 46 Gruppen der Museumsbesucher waren einige Großgruppen, darunter eine Exkursion finnischer Forstleute des Museums LUSTO, Feuerwehrsenioren des Bezirkes Liezen, Brauchtumsvereine, TU Dresden, Nationalpark - Rangerausbildung, Jahrgangstreffen, ÖKB und der Altbürgermeisterclub aus dem Bezirk Liezen.









Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Führungsaufstellung:

Frank 14, Lindner 24, Neuhold 3, Huber 5, Langanger 6, Röck 1- vielen Dank an alle Vermittler für die ausgezeichnete Arbeit!

Zahlende Besucher 1937 Freier Eintritt 45

3D Schau: 292 Erwachsene, 84 Kinder

Erinnerungsgespräche 12
Thementag Kochen im Wald 54
Museumsfest 250
Thementag Bauen und Ernten 53
Clementifeier 50

GESAMTBESUCHER 2401

Veranstaltungsreihe des Ö Forstmuseumsvereins 2010

Erinnerungsgespräche

Da das Büro der Erinnerungen als Partner der Erinnerungsgespräche nicht mehr zur Verfügung steht, wird die Art und Abhaltung dieser der Veranstaltungsreihe geändert. Heuer wurden 2 Veranstaltungen im März "Vom Bergsteigen" und im April "Alte Tier- und Pflanzenrassen" durchgeführt, weitere Gespräche auf Anregung von Hans Peter Graf und Obmann Huber mit ehem. Kriegsteilnehmern als Einzelgespräche aufgenommen.





Erinnerungsgespräch "Vom Bergsteigen"

Wildnisgebiet Dürrenstein

Ausgeschriebene Wanderung am 13.6. mit Anmeldung

Von Steinbach/NÖ führte die Wanderung mit Waldpädagogin und Forst*Kultur Kursteilnehmerin Elfriede Kronsteiner aus Göstling ins Wildnisgebiet Dürrenstein.

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Thementage mit der Volksschule Landl

28.5. Kochen im Wald und 22. Oktober "Bauen und Ernten"

> Kochen im Wald

Projektleitung:

Mag. Veronika Frank, GF Ö Forstmuseum Silvanum und Brigitte Neuhold, Waldpädagogin, mit Unterstützung durch Judith Nestler, Wald- und Kräuterpädagogin, Bernhard Neuhold – Duckkoch, Franz Huber - Vereinsobmann, Hilde Tramberger – Fotodokumentation, Öffentlichkeitsarbeit/Frank



Spannender "WILDER" Naturunterricht der Landler Volksschulkinder: Wildkräuter sammeln, Kräuterbeet bepflanzen und Kochen im Clementiduck

Nach dem von Naturpark und Nationalpark gemeinsam veranstalteten Thementag "Von Holzknechten und Flößern" mit den Schulen der Region im November 2009 entstand die Idee, mit den Kindern der Volksschule Landl eine weitere weiterführende Projekteinheit rund um das Forstmuseum Silvanum in Großreifling auszuarbeiten.

So lud der Ö Forstmuseumsverein Großreifling die Kinder der Volksschule Landl mit ihren Lehrkräften zu einem "Wilden" Vormittag ein.

Mit den Wald- und Kräuterpädagoginnen Brigitte und Judith, ausgerüstet mit Handschuhen, Kübeln und Grabwerkzeugen starteten die Kinder der 1. und 2. Schulstufe zunächst ins Museum, um das Wachsen der Baumkinder vom Samenkorn zum Baum und die Arbeit im Pflanzgarten kennenzulernen.

> Ernten und Bauen

Projektleitung:

Mag. Veronika Frank, GF Ö Forstmuseum Silvanum und Brigitte Neuhold, Waldpädagogin, mit Unterstützung von Judith Nestler, Wald- und Kräuterpädagogin, Elfriede Kronsteiner, Waldpädagogin und Nationalparkranger, Martin Neuhold – Förster ÖBF, Hermi Ruschitzka – Museumsbetreuerin, Hilde Tramberger-Fotodokumentation, PR/Frank

Für uns Menschen ist der Herbst die Zeit der Ernte und der Vorbereitung auf den nahenden Winter.

So kamen alle Schulkinder der Volksschule Landl mit ihren Lehrkräften auf Einladung des Forstmuseumsvereins ins Ö Forstmuseum, um einen

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

abwechslungsreichen Vormittag abseits des Klassenzimmers rund um das Themen Ernten und Bauen in der Natur zu verbringen.

Nach der Begrüßung am kühl-frischen Morgen ging's gleich an die Arbeit, die 3+4 Klasse machte sich ans Zuordnen der im Werkunterricht hergestellten Tontafeln im "Wilden Kräuterbeet", das bereits im Frühjahr gemeinsam bepflanzt wurde.

Die Kinder der 1+2 Klasse lernten im Forstmuseum die Werkzeuge und Geräte zur Holzernte kennen und staunten über die 3-D Schau "Die Zukunft ist wild".





Kräuterernte und Verarbeitung zu köstlichen Brotaufstrichen und Apfelernte standen im Mittelpunkt der gemeinsam zubereiteten Jause, denn ohne gesunden Rohstoff geht es nicht!

Viele Vorarbeiten sind notwendig, um ein Apfelkompott fertigzustellen, vom Aufklauben der Äpfel, dem Einheizen im Clementiduck bis zum Äpfelschneiden und Zustellen im Kessel am Feuer.

Nach der wohlverdienten Stärkung mit Kräuteraufstrichbroten und Apfelkompott wartete schon Förster Martin mit seiner Apfelpresse auf die Mithilfe der Kinder beim Obstpressen, wo der Süßmost natürlich sofort verkostet wurde.

Auch die Pflanzen- und Tierwelt bereitet sich auf den Winter vor, besonders kleine Insekten, wie Wildbienen, Florfliegen, Marienkäfer sind auf Quartiersuche.

Das Bauen und Einrichten eines Nützlingshotels bedarf der Hilfe vieler fleißiger Kinderhände, mit Heu und Stroh, gebohrten Holzstücken, Rinden und Lochziegeln oder befüllten Tontöpfen als luftiges Landhotel für den Ohrenwurm.

Mit einer süßen Apfelnachspeise im Clementiduck bei Hermi und Vroni endete der gelungene Thementag für die Waldpädagoginnen Brigitte, Judith und Elfriede, für alle fleißigen Schulkinder und LehrerInnen mit dem Versprechen, spätestens im Frühjahr wieder zu kommen!

Museumsfest am 5.September 2010

Umfangreiches Programm mit Antikflohmarkt, Eröffnung der 3D-schau, Geoline für Kids, Borkenkäferinfo über die LK und Forstbehörde, Eisenwurzenmusi, Kunsthauswerk aus Göstling, Holzgeschenke beim Eintritt, Bauernmarkt bei gutem Besuch, Essen und Trinken- Grillerei und Duckjause wurde erstmals über den Verein gemacht. Vielen Dank an alle Helfer beim Aufstellen und Wegräumen und während des Festes!

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

21.11. Clementifeier und Saisonausklang

Rund 50 Besucher genossen den gemütlichen Saisonausklang mit junger Musik, Tee, Punsch und Glühmost, einer Führung durch die Depoträumlichkeiten und Verkaufsstände des Pensionistenverband Großreilfing mit Hermi Ruschitzka, Sigrid Härtel, Kripperlbauer Jugend Landl, Imkereiprodukte Stöcklmaier bei ruhigen Novemberwetter.

Werbemaßnahmen 2010:

Vereinsnachrichten und Vereinsinformation am Jahresanfang Tätigkeitsbericht und Vorankündigungen von Veranstaltungen an Mitglieder

Teilnahme am Dirndlball auf Schloß Röthelstein

Alle Nationalpartner stellten 2 Preise für die Verlosung zur Verfügung, guter Besuch und tolles Ambiente auf Röthelstein.

Eintrag in der **Partnerbroschüre des Nationalpark Gesäuse** im Bereich Bildung, Kunst und Kultur und

Programm -Eintrag im Schul- und Bildungsprogramm des Nationalpark Gesäuse Thementag Abschlussbroschüre "Kein Brett vorm Kopf – SchülerInnen entdecken ihre Heimat", Veranstalter Naturpark und Nationalpark

Mediation und Begleitung des Thementages und der Präsentation in Altenmarkt durch Brigitte Neuhold und Veronika Frank

Pressemitteilungen und Aussendungen zu allen Veranstaltungen, besonders kostenlose Vorankündigungen in der Kleinen Zeitung, Kleinezeitung - Online und Steirerkrone, Ennstaler,

Homepage <u>www.forstmuseum.at</u> – Wartung und Aktualisierung durch Daniel Aster, der auch gesamt die EDV im Museum betreut

Kostenpflichtige Werbeeinschaltungen

Museumsschätze MUSIS und Steirischer Familienpass

Teilnahme am Steiermark Frühling am Wiener Rathausplatz am 18. April

Große Werbeplattform der Steirer in Wien - Stand der Volkskultur mit kostenloser Teilnahme für das Museum vertreten waren Franz Huber und Veronika Frank. Der ganze Rathauspark war Bühne für die Steiermark und am Stand der Volkskultur freuten sich die Vertreter des Forstmuseums über reges Interesse vieler großer und kleiner Besucher.

Besonders die Kinder waren eifrig am Holzwurmbasteln, wobei "Herr und Frau Haselnuss" als prächtige Erinnerungsstücke mit nach Hause genommen werden durften. Gar nicht so einfach gestaltete sich der Floßbau, Modelle mit Aststücken und Pfeifenputzer verbunden nach Vorlage des historischen Salzafloßes nachgebaut.

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at





Steiermarkfrühling am Wiener Rathausplatz

Prospekte zum "Aufsteirern" nach Graz Mitte September, laufende Prospektlieferung Kunsthalle Leoben u.a. Museen der Umgebung

Workshop in Wien: Immaterielles Kulturerbe

Besprechung zur möglichen Aufnahme Immateriellen Kulturerbes im Bereich der Forstwirtschaft;

Dr. Michael Grabner vom Institut für Holzforschung an der BOKU Wien ersucht um Beteiligung mit Aktionen am Internationalen Jahr der Wälder 2011.

Das Forstmuseum wird sich mit zwei Thementagen und einer Forst+Kulturwanderung am Gasteiger Rundwanderweg beteiligen, ein Programmheft mit allen Terminen wird herausgegeben und österreichweit aufgelegt.

Arbeiten und Aktionen 2010

Teilnahme am Steirischen Museumstag in Leoben am 17.3.2010

Zum Thema "Hat ihr Museum Rückgrat – über Sammlungsdokumentation, Entsammeln und Inventarisierung" wurde ein Tagungsband herausgegeben, Teilnahme Simoner/Frank/Bachler.

Fronleichnam in Großreifling und Tankwagenweihe der FF Großreifling

Der Museumshof diente als Festplatz, die angefallenen Stromkosten wurden der FF Großreifling gegen Mithilfe beim Tische - Aufstellen fürs Museumsfest nicht verrechnet.

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at



Forstliche Bücher für die Bibliothek aus der Südoststeiermark

Aus einem Privatnachlass erhielt das Museum einige Fachbücher, darunter ein handgeschriebenes Lehr-Arbeitsbuch als Geschenk, das von Fr. Tramberger für die Bibliothek inventarisiert wurde.

Bilder und Naturaufnehmen "Hexenbesen und Baumansichten"

Herrn Pirklhuber aus Linz stellte unserem Museum zahlreiche Aufnahmen von Bäumen und Hexenbesen unentgeltlich zur Verfügung.

Zertifikationslehrgang "Forst und Kultur" in Gmunden, Modul 3 und 4

12. – 16. April und 11. – 15. Oktober 2010; Mag. Veronika Frank Nach Abgabe der Projektarbeit in Kurz- und Langfassung erfolgt die Abschlussprüfung und Präsentation am 10. und 11. Feber 2011 in Gmunden.







Im Gläsernen Tal

Für das Museum wird Fr. Frank ein Projekt zum Thema "Immaterielles Weltkulturerbe" – einreichen, aufgebaut aus Wissensermittlung/Erinnerungsarbeit/ Oral History mit FOL Adolf Grabner - woraus Audioguides/ Hörstationen/Museumsführer/wissenschaftliche Forschungsarbeit als bleibende Museumseinrichtungen entstehen, bzw. weitere Thementage mit der Volksschule Landl und Themenwanderungen angeboten werden.

Der erfolgreiche Projektabschluss ermöglicht geförderte Angebote/Führungen und Veranstaltungen im Bereich Forst und Kultur.

Woche des Waldes in Graz

Verbunden mit einer Vorsprache am Volkskulturreferat am 14. Juni bezüglich weiterer Förderungsansuchen wurde am Grazer Hauptplatz die Auftakt - Veranstaltung zur Woche des Waldes besucht (Prospektauflage bei Nationalpark-Landesforste).

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at





Woche des Waldes am Grazer Hauptplatz

Tankwagenweihe mit der FWM Großreifling

Abschlussveranstaltung des Thementags

"Auf den Spuren der Holzknechte und Flößer" in Altenmarkt, Eisenwurzenhalle am 2. Juli 2010 gem. mit Naturpark und Nationalpark

Beteiligung und Unterstützung der Volksschule Landl am Aktionstag bei Aufstellungsarbeiten, Präsentations- und Bastelarbeiten, sowie Stationenbetrieb und Steckerlbrotbacken durch die Mentoren Brigitte Neuhold und Veronika Frank, einiger Eltern und den Lehrkräften und einem Beitrag in der Broschüre "Kein Brett vor dem Kopf" mit der Vorstellung aller mitwirkenden Schulen und ihrer Projekte.





Floßbau und Steckerlbrotbacken beim Abschlussfest der Thementage in Altenmarkt

Regionale 10: Regionaler Grenzgang

Im Rahmen des Regionalen Grenzganges entlang der Gemeindegrenzen von Landl nach Wildalpen überreichten die Landler Volksschulkinder an die Nachbargemeinde Wildalpen eine Grenzdarstellung und ein selbstgebautes Floß als Zeichen für den verbindenden traditionellen Holztransport am Wasserweg der Salza.

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at





Regionale 10

Besuch aus dem Landtechnikmuseum

Kooperation Forstmuseum - Landtechnik St. Michael im Burgenland

Exponate der Holzschindlerzeugung wurden zur Restaurierung weitergegeben, werden instandgesetzt und in St. Michael bei einer Ausstellung gezeigt – danach kehren sie wieder ins Depot zurück.

Ausstellung über Harzgewinnung in Ovedasso bei Udinese

Fotos aus unserem Museum aus der Abteilung Harzgewinnung und Literaturhinweise konnten per email zur Verfügung gestellt und in der Ausstellung im Museum Udinese gezeigt werden.

Die aus dem Museum Trautenfels stammende **Drechselbank** wurde an einen aus Gmunden stammenden Bildhauer und Waldpädagogen - Kurskollegen weitergegeben, der im Gegenzug dafür eine Projekteinheit "Drechseln mit Kindern" im Museum machen wird.

Depotarbeiten und Archivierung, Schädlingsbekämpfung 3D- Schau des Nationalpark Gesäuse

Die **angelieferten Standregale** der Fa. Forster am 8. April für den Depotlagerraum im 4. Stockwerk des Museumsgebäudes wurden nach Zwischenlagerung im Erdgeschoß durch die offenen Falltüren mittels Aufzug bis nach oben transportiert. Die Depotarbeiten mit einer Durchsicht aller gelagerten Objekte und Überprüfung des Erhaltungszustands und Durchführung aller notwendigen Restaurierungs- und Schädlingsmaßnahmen wurden von Martha Weber und Albert Tischhart durchgeführt.

Im 3. Stock fand eine Umstrukturierung statt, wobei die Sonderausstellung der BVA entfernt und Sägeindusdrie/ Schulwesen/ 3D-Raum neu aufgestellt wurde.

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at





Arbeiten im Archiv und Schädlingsbekämpfung

Clementiduck

Ein Vorratskasten für Geschirr und Besteck wurde eingerichtet, Geschirr und ein Kessel für die Feuerstelle zur Verfügung gestellt. Im Umfeld des Duck befinden sich die erbauten Insektenhotels der Volksschule Landl.

Zur finanziellen Situation – FÖRDERUNGEN 2010:

Referat für Volkskultur des Landes Steiermark

Ansuchen EUR 5.000 konzeptgebunden für Depot Archiv gewährt.

Erneute Einreichung eines Förderungsantrages beim BUMI für Unterricht und Kunst EUR - 15.000,00 für Konzeptweiterführung gewährt

Museumsverein - Kooperation / Fördervertrag

Am 16. August 2010 fand eine Vorbesprechung in Leoben mit BGM Moser bez. Förderkriterien statt. das Vorhaben der mit Bitte um Gemeindeunterstützung/Haftungsübernahme wurde der in der in Gemeinderatssitzung vorgestellt und genehmigt.

Rechnungsbericht mit Detailaufstellung der Einnahmen und Ausgaben 2010

Einnahmen		
Mitgliedsbeitrag	1.418,00	
Eintritte inkl. Veranst.	10.297,11	
Verkauf	591,50	
Förderungen, Subventionen, Spenden	2.430,00	
Ausgaben		
Ausgaben f. d. Shop (Glas, Farbe etc.)	101,00	
Duck	90,00	
Umbauarbeiten innen	4.732,00	
Betreuer	4.952,00	
Aufwandsentschädigung, Fahrtkosten	270,00	
Reinigung, Außenpflege	1.027,00	
Gebäudekosten inkl. Versicherung, Strom, Müll, Tel.	1.738,50	,
Erinnerungsgespräche, Sitzungen – Konsumation	124,50	
Rückzahlung f. Kommissionsware	135,32	
Werbung	160,00	
Feste, Veranstaltungen	1.340,69	

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Vorhaben 2011

 Vorstellung der fortlaufenden Konzeptfinanzierung durch das EU Förderprogramm "Förderung von Leitprojekten und Modellregionen im Kulturbereich- Investitionen in die Zukunft"

Kooperationsvereinbarung Museumsverbund – Forstmuseum

Eine Darlehensaufnahme ist notwendig, wobei die Gemeinde Landl nach Vorstellung des Projekts durch Mag. Frank per Gemeinderatsbeschluss die Haftung übernimmt. Laufzeit des Projekts 1.März 2010 bis 30.Juni 2012

Projektinhalt: Neugestaltung des Museums in den beiden Obergeschoßen, Einbau des Lifts, behindertengerechte Ausstattung, Sanierung der WC-Anlagen, Sanierung und Einbauten im EG; Gesamtkosten: EUR 225.000,00; Fördersatz: max. EUR 169.000,00 (75,11 %)

Veranstaltungen 2011

Der Nationalpark Gesäuse präsentiert 2011 zwei 3-D-Shows:
 "Die Zukunft ist wild" und "Papillon – Das Geheimnis der grünen Zeitkapsel"

Ausblick auf Veranstaltungen im Museumsjahr 2011

- 17.6. 2011 Thementag "Frühlingszeit: Waldklassenbücher und Duckkoch" mit der Volksschule Landl 8.00 Uhr 12. 00 Uhr
- 18.6.2011 Forst + Kulturwandertag entlang des Gasteiger Rundwanderwegs Beginn: 9.00 Uhr
- 4.9. 2011

 19. Museumsfest mit Tag der offenen Tür zum "Jahr des Waldes" mit PRO-Holz, Kammer für Land- und Forstwirtschaft zum Thema "Holznutzung einst und jetzt", Kinderprogramm "Vom Saurierleben" Naturpark Eisenwurzen/Geoline, Bauernmarkt, Handwerksausstellung, Volksmusik, 10.00 bis 18.00 Uhr
- 14.10.2011 Thementag "Herbstzeit: Holzernte und Obstbaum" und mit der Volksschule Landl von 8.00 Uhr 12.00 Uhr
- 13.11.2011 Clementifeier mit Saisonabschlussfest von 13.00 Uhr 17.00 Uhr
- 25.11.2011 Jahreshauptversammlung des Forstmuseumsvereines GH Schnabl, 15.00 Uhr
 - Teilnahme am Internationalen Jahr des Waldes
 - Forstlichen Terminkalender 2011 unter www.forstverein.at
 - Teilnahme Steirischen Familienpass 2011 mit EUR 1,00 Ermäßigung auf die Familieneintrittskarte
 - Ausweitung des Schulprogramms, verstärkte Zusammenarbeit mit Waldpädagoginnen
 - Neu im Shop: "Waldluft und Baumduft" Entwurf Sigrid Härtel
 - LFS Stainz: Angebot zur Mitarbeit an der Ausstellung Wald-Baum im EG

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins

Großreifling

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at



Museumsfest im September 2010



Die Zukunft ist WILD 3-D Schau des Nationalpark Gesäuse

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Vielleicht möchten Sie Freunde und Bekannte einladen, in unserem Museumsverein mitzuarbeiten:

UNSER FORSTMUSEUMSVEREIN

In einem ehemaligen Getreidespeicher der Innerberger Hauptgewerkschaft aus dem Jahr 1771 befindet sich seit 1979 das 1. Österreichische Forstmuseum Silvanum. Es zählt mit seinen über 1500 Exponaten und Modellen zu den bedeutendsten Schausammlungen auf dem Gebiet der Forstwirtschaft.

Als Rechtsträger ist der Vereinsvorstand verantwortlich für sämtliche Belange im Museumsbereich. Jährlich wird eine Jahreshauptversammlung abgehalten, alle 3 Jahre finden Neuwahlen statt.

Bitte unterstützen Sie durch Ihren Vereinsbeitritt auch in Zukunft den Weiterbestand des Museums, der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt EURO 15,00.

Haben Sie Interesse an einer Mitgliedschaft, kennen Sie Freunde und Bekannte – die den Museumsverein unterstützen möchten?

Beitrittserklärung

zum Ö Forstmuseumsverein "Sil	
Name	
Anschrift	
Geburtsdatum	
Betrieb	
Datum	
Unterschrift	

Wir bitten Sie um Vorschläge und aktive Mitarbeit und danken für Ihr Interesse!

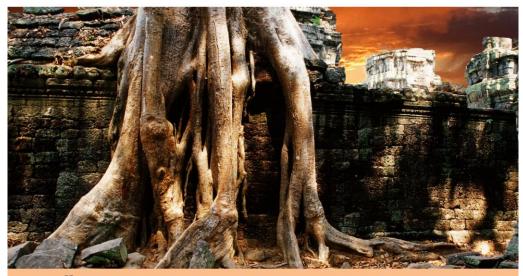
Der jährliche Mitgliedsbeitrag von **EUR 15,00** wird per Erlagschein vorgeschrieben und zugesendet.

Ausgabe 1/2011 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405, www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at



MANFRED LITSCHER

DER BAUM IN MIR - VIELFÄLTIG WIE DAS LEBEN



ERÖFFNUNG: Do., 27. Jän. 2011 | 18.30 Uhr

28. Jän. - 25. Feb. 2011 Foyer Neues Rathaus



ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Do. 8.00-16.00 Uhr, Fr. 8.00-13.00 Uhr, Sa., So. und feiertags geschlossen; INFORMATIONEN: Tel.: 03842/4062-408 NEUES RATHAUS: Erzherzog Johann-Straße 2, 8700 Leoben

Tag des Denkmals am 25. September 2011

Das Ö Forstmuseum beteiligt sich am Tag des Denkmals und bietet Führungen durch das Ö Forstmuseum, den Alten Kasten, Nikolauskirche, Kohlwaage und zu den Resten des Reiflinger Rechens von Hans Gasteiger an.